

KSTV Jugendhallenspiele

Spielregeln Unihockey

Spielfeld: Grösse: ganze Turnhalle

Mannschaften: Kat. A: 3 Feldspieler, 1 Torhüter + Ersatzspieler
Kat. B + C: 4 Feldspieler, 1 Torhüter + Ersatzspieler

Spielregeln:

Bully:

Zu Beginn des Spiels und nach jedem Torerfolg erfolgt ein Bully am Mittelpunkt (dabei müssen sich beide Teams in ihrer Spielfeldhälfte befinden).

Ausball:

Verlässt der Ball das Spielfeld, erhält das Team, das den Ball nicht zuletzt berührt hat, einen Freischlag zugesprochen. Dieser wird an Ort und max. 1 Meter von der Bande ausgeführt.

Freischlag:

Er wird unmittelbar am Ort des Vergehens ausgeführt. Freischläge hinter der verlängerten Torlinie werden auf dem nächstgelegenen Bullypunkt ausgeführt.

Der Ball muss geschlagen werden und darf weder gehoben noch geführt werden.

Der Abstand des Gegners (inkl. Stock) beträgt mind. 2m.

Ein direkter Schuss auf das Tor ist erlaubt.

Strafstoss (Penalty):

Verhindert ein Vergehen eine sichere Torchance, ist dem benachteiligten Team ein Strafstoss zuzusprechen.

Der Schütze startet am Mittelpunkt. Der Ball ist während der Ausführung immer in Vorwärtsbewegung. Ein Nachschuss ist nicht erlaubt. Fällt kein Tor, erfolgt ein Bully am nächsten Bullypunkt.

Stockvergehen:

Mit dem Stock darf nicht auf den Stock des Gegners oder dessen Körper geschlagen werden.

Hoher Stock:

Das Ausholen oder Ausschwingen über Hüfthöhe ist verboten. Über Kniehöhe darf der Ball nicht mehr mit dem Stock gespielt werden.

Körpereinsatz:

Körpereinsatz (Stossen, Halten, Weg versperren des Gegners) ist verboten.

Der Ballführende darf nicht rückwärts in den Gegner hineinlaufen (Stürmerfoul).

Spiel mit Fuss, Hand, Arm und Kopf:

Stoppen des Balles mit dem Fuss und sich selber vorlegen ist erlaubt. Fusspass oder zweimaliges Berühren nacheinander („Fussdribbeln“) gibt Freistoss.

Spiel mit der Hand, Arm und dem Kopf ist verboten (ausser Torhüter) und gibt Freistoss. Ballannahme mit dem Oberkörper ist erlaubt.

Ein Spieler der am Boden liegt darf den Ball nicht absichtlich berühren.

Torhüter:

Der Torhüter spielt ohne Stock und trägt einen Gesichtsschutz.

Er darf den Ball nur halten, wenn mindestens ein Körperteil den Boden im Torraum berührt.

Beim Auswurf muss der Ball vor der Mittellinie den Boden oder einen Mitspieler berühren.

Ausschluss:

Der Schiedsrichter kann für grobe Fouls oder Unsportlichkeiten den Spieler für den Rest vom Spiel ausschliessen.

Der vom Spielfeld verwiesene Spieler kann durch einen anderen Spieler ersetzt werden.